

Protokollauszug

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport vom 10.09.2024

TOP 4. Vorstellung der Vorsitzenden des Verbandes politischer Jugend (VPJ)

zur Kenntnis genommen

Frau Warnick stellt sich vor und hält die angehängte Präsentation. Aufkommende Fragen der Ausschussmitglieder werden von Frau Warnick beantwortet.

Anlage 1 VPJ_Vorstellung_20240910

VORSTELLUNG VPJ KREIS SEGBERG

BKS Sitzung am 10.09.2024

Historie des VPJ im Kreis Segeberg

2018

- Erster Anlauf zur Gründung eines VPJs

2020

- Zweiter Anlauf zur Gründung eines VPJs
- Mehrere Termine zur Erarbeitung einer VPJ Satzung & Einigung auf eine Satzung

2021

- Gründung des VPJs im Kreis Segeberg mit Jusos, Grüner Jugend & Junger Union

2021

- Aufnahme der JuLis

2022

- Diskussionsveranstaltung zur Bundestagswahl

2023

- Seminar zur Kommunalwahl
- Beantragung & Bewilligung von Fördermitteln

2024

- Austauschformat zur aktuellen politischen Lage (geplant)

Ziele des VPJ (gemäß Satzung)

- „heranwachsenden Menschen und junge Erwachsene politisch zu bilden“
- „aktive Mitarbeit am politischen Geschehen zu gewinnen“
- „Umgang mit Politik in dem freiheitlich-demokratischen Rahmen unserer Verfassung einzuüben “
- „gemeinsamen Verantwortung für die Festigung des demokratischen Gedankens in Staat und Gesellschaft “

Aufgaben des VPJ (gemäß Satzung)

- „politische Informationen anbieten“
- „politische Bildungsarbeit in Form von Seminaren und Veranstaltungen durchführen“
- „Bildungs- und Lernprozesse der innerorganisatorischen Willensbildung im Hinblick auf politische Entscheidungen oder Entwicklungen bzw. ihrer öffentlichen Diskussion und Absicherung vermitteln“
- „zur gesellschaftlichen Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland beitragen.“

Umsetzung der Aufgaben des VPJ (gemäß Satzung)

- „gemeinsame Veranstaltungen, Seminare und Aktivitäten seiner Mitgliederverbände“
- „das Einüben demokratischer Verhaltensweisen im Rahmen der politischen Aktivitäten der einzelnen Jugendverbände“
- „die unmittelbar oder vorbereitend der innerorganisatorischen Willensbildung im Hinblick auf politische Entscheidungen oder Entwicklungen bzw. ihrer öffentlichen Diskussion und Absicherung dienen.“
- „Ausschließlich parteipolitisch-werbende Aktivitäten werden vom VPJ **nicht** gefördert.“

Aufteilung der finanziellen Mittel (gemäß Satzung)

- „Der Kreisausschuss entscheidet über die Verteilung der dem VPJ zur Verfügung stehenden Mittel auf der letzten Sitzung des Jahres. Dabei dürfen **maximal 70%** der zur Verfügung stehenden Mittel an die **Organisationen ausgezahlt** werden, dabei ist folgender Verteilungsschlüssel anzuwenden:
- **Mindestens 20%** werden unter den Mitgliedsorganisationen **gleichermaßen aufgeteilt**, die **restliche** Summe richtet **nach den Mitgliederzahlen**. Die Mitgliederzahlen werden jährlich jeweils zum 01.01. erfasst und müssen durch die Landesgeschäftsstellen oder einer Kreisgeschäftsstelle bestätigt werden.
- **Mindestens 30%** der zur Verfügung stehenden Mittel sind für **eigene Veranstaltungen** des VPJ oder zur Unterstützung von Veranstaltung einzuplanen.
- Die Mittel werden **im Januar des Folgejahres** an die Verbände **überwiesen**.
- Der **Rechenschaftsbericht** über den Einsatz der Mittel muss durch die Verbände bis zum 31.03. des Folgejahres der*dem amtierenden geschäftsführenden Schatzmeister*in vorgelegt werden. **Nicht in Anspruch genommene** Mittel müssen bis zum 31.03 des Folgejahres **zurückgegeben** werden.
- Der **Bericht der Schatzmeisterin bzw. des Schatzmeisters** wird vom Kreisausschuss **genehmigt**.“

Unser Anspruch & Wünsche

- Attraktive und bildende Veranstaltungen für unsere Mitglieder und politisch Interessierte → Geld für Referenten & Location
- Werben für politisches Engagement → Nachwuchsgewinnung für politische Ämter
- Einfache bzw. gut umsetzbare Antragswege → alle Leistungen werden aus dem Ehrenamt geleistet
- Keinen Mindestantragswert → keine Jugendorganisation hat das Budget und die Kapazität mehrere Veranstaltungen mit über 500 Euro auszurichten